Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Aktuell

31. JAHRGANG, HEFT 3 25.SEPTEMBER 2023

MARKTGEMEINDE ALBRECHTSBERG AN DER GROSSEN KREMS

IN DIESER AUSGABE

Vorwort des Bürgermeisters	2
Kindergarten	3
Volksschule	4
Mittelschule	5
Kulturwerkstatt	6
Vereine	8
Aus den Pfarren	10
Feuerwehren	12
Diverse Infos	14
Senioren	17
Veranstaltungen	18
Ehrungen	19
Kleinregion	20
Umwelt & Energie	21
Wohnen im Waldviertel	22
Sportverein	23

PROJEKTMARATHON

Landjugend in Aktion

Auch dieses Jahr engagierte sich die Landjugendgruppe Albrechtsberg beim Projektmarathon. Aufgabe war es, in 42,195 Stunden zwei neue Stationen für Millas Zauberweg zu errichten.

Bericht auf Seite 7

Werte Gemeindebürgerinnen!
Werte Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Der heiße und schöne Sommer ist vorbei. Viele Veranstaltungen und Feste in der Gemeinde sorgten für ein gemütliches Beisammensein und gute Unterhaltung. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Vereinen und den Feuerwehren bedanken, die mit ihren Aktivitäten beitragen, dass sich die Menschen in unserer Gemeinde wohlfühlen.

In der Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2023 gab es einen einstimmigen Beschluss, auf den gemeindeeigenen Gebäuden Albrechtsberg 42 eine 12,3 kWp und auf dem Triörhaus in Attenreith eine 16,4 kWp Photovoltaikanlage zu errichten. Mit der Umsetzung dieses Vorhabens, noch heuer im Spätherbst, wurden die Firmen AES aus Ottenschlag und Klamert aus Grainbrunn beauftragt.

Damit auch zukünftig der durch die Photovoltaikanlagen erzeugte Strom ins Netz eingebracht werden kann, wird in Eppenberg von der EVN-Netz NÖ die bestehende Trafostation durch eine neue, größere Station ersetzt.

In Albrechtsberg wird der bestehende Gehsteig in Richtung des Anwesens der Firma Köck um 90 Meter verlängert. Die Arbeiten werden von den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Ottenschlag ausgeführt. An dieser Stelle möchte ich mich bei den zuständigen Abteilungen vom Amt der NÖ Landesregierung für die Bereitstellung der finanziellen Mittel, sowie bei den Verantwortlichen und den Mitarbeitern der Straßenmeisterei Ottenschlag für die Bauausführungen bedanken.

In der Sitzung vom 31. August 2023 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen in Eppenberg die Gemeindestraßen, die durch den Neubau des Regenwasserkanals in sehr schlechtem Zustand sind, zu sanieren. Die Firma Swietelsky hat bereits mit den Arbeiten begonnen und wird noch im Herbst damit fertig sein.

Die Gemeinde plant in Els auf dem Grundstück der „Röm. Kath. Pfarrpfründe Els“ hinter dem Friedhof ein Regenwasserrückhaltebecken zu errichten. Der dafür notwendige Pachtvertrag mit der Diözese Sankt Pölten wurde am 31. August 2023 in der Gemeinderatssitzung einstimmig beschlossen.

Unsere Landjugend hat auch heuer wieder beim „Projektmarathon der Landjugend Niederösterreich“ teilgenommen. Folgende Aufgaben haben die Jugendlichen an einem Wochenende innerhalb von 42 Stunden hervorragend gemeistert: Am Hauptplatz in Albrechtsberg haben sie einen „Barfuß-Parcours“ errichtet und entlang vom „Millas Zauberweg“ bauten sie ein „Insektenhotel“ und eine „Müllmonster-Station“. Meine liebe Landjugend, ich möchte euch dazu herzlich gratulieren und mich bei euch für diese Leistung bedanken.

Bei unserem Projekt „Breitbandinternet – Glasfaser in jedes Haus“ haben mehr als 45 Prozent der Haushalte eine Bestellung bei der nöGIG abgegeben. Somit steht einem Ausbau des für unsere Gemeinde wichtigen Infrastrukturvorhabens nichts mehr im Wege. Über die weiteren notwendigen Schritte werden wir Sie natürlich rechtzeitig informieren.

Am 11. August 2023 mussten wir von Franz Kaufmann Abschied nehmen und ihn auf seinem letzten Weg begleiten. Er war ein engagierter Mitbürger unserer Gemeinde, der sich in vielerlei Hinsicht besonders verdient gemacht hat.

Franz Kaufmann war von 1983 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2010 bei der Gemeinde als Schulwart tätig. Von Schülern die ihn als Schulwart erlebt haben weiß ich, dass er mit ihnen immer fair und korrekt umgegangen ist und nie ein böses Wort gesprochen hat. Er war bei den Lehrern und Kindern sehr beliebt.

Als gewissenhafter Wasserwart war er jahrzehntelang für die Wasserleitung in Albrechtsberg verantwortlich. Selbst als er schon in Pension war konnten wir ihn jederzeit um Rat fragen.

Franz Kaufmann übte auch die Funktion des Totengräbers für den Gemeindefriedhof in Albrechtsberg aus.

Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass Franz ein gutmütiger, humorvoller und freundlicher Mensch war.
Wir von der Gemeinde werden ihm für seine Arbeit und sein Engagement stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Zeit und den Kindern ein erfolgreiches Schuljahr.

Ihr Bürgermeister

Bgm. Franz Rosenbrand

Neues aus dem Kindergarten

Mit diesem Gemeindeartikel möchte ich gerne die Gelegenheit nutzen, um mich bei Ihnen allen vorzustellen. Mein Name ist Angela Klemmer und mit 4. September 2023 hat mein neuer Lebensabschnitt im Kindergarten Albrechtsberg begonnen.

Gemeinsam mit meinem Mann und meinen beiden Töchtern wohne ich in Großreinprechts. Seit 2009 arbeite ich als Elementarpädagogin und durfte dabei schon viele wertvolle und wunderschöne Erfahrungen mit den Kindergartenkindern und deren Eltern sammeln.

Mit meinen lieben Kolleginnen Julia Huber (Elementarpädagogin Sonnengruppe), Josefa Zauner (Betreuerin), Martina Gromann (Betreuerin), Brigitte Hellerschmid (Betreuerin) und Corinna Ottendorfer (Springerin) freue ich mich schon auf eine spannende Zeit mit den Kindern.

Da das Kindergartenjahr noch sehr jung ist und gerade erst begonnen hat, gibt es noch nicht allzu viel zu berichten. Damit Sie jedoch einen kleinen Einblick in unsere Arbeit mit den Kindern bekommen, möchten wir Sie gerne mit ein paar Fotos und Kommentaren an unserem Tun teilhaben lassen.

In erster Linie sind uns die Kinder und deren Bedürfnisse am wichtigsten. Wir achten besonders darauf, dass sich jedes Kind bei uns wohl fühlt und den individuellen Wünschen nachgegangen werden kann.
In der ersten Woche haben die Kinder gemeinsam eine Kugelbahn aus verschiedenen Abfallmaterialien hergestellt, welche täglich im Morgenkreis einen wichtigen Teil im Tagesablauf einnimmt.

Ein besonderes Anliegen ist es uns, mit den Kindern so viel als möglich in der Natur zu sein. Aus diesem Grund findet bei uns jeden Freitag ein „Naturtag“ statt. An diesem Tag erkunden wir die Umgebung von Albrechtsberg. Eine gemeinsame Runde (Kindergarten – Bauhof – Sportplatz – Kindergarten) und ein Besuch beim „Augenbrünnl“ haben wir mit den Kindern schon genießen dürfen. Auch die ganz jungen Kinder haben schon ihre ersten Spaziergänge mit Erfolg gemeistert.

Auf ein gemeinsames, spannendes neues Kindergartenjahr freut sich das ganze Kindergartenteam!

Urlaub Dr. Josef Polzer

Die Ordination ist vom 13.11.2023 bis 17.11.2023 geschlossen.

Unter der Nummer 141 erfahren Sie, wer gerade Dienst hat und Ihnen helfen kann.

Neues aus der Volksschule

Am Ende des Schuljahres 2022/23 durften wir noch die Kinder und Lehrerinnen unserer **Partnerschule aus RIMOV** (Tschechien) bei uns begrüßen.
Die Gäste wurden von unseren Kindern herzlich aufgenommen. Im Schulhof sangen und tanzten wir gemeinsam. Am Nachmittag lernten wir uns alle am Spielplatz in Els besser kennen. Nach dem Absolvieren der Stationen wurde gemeinsam gegrillt. Am nächsten Tag besuchten wir das Variszeum, wo uns Herr Rene Zabransky und Frau Sonja Weber die Schönheit des Kremstales in ihrem sehr interessanten Vortrag näherbrachten. Danach wanderten wir gemeinsam von Els nach Hartenstein. Es konnten wieder nette Kontakte geknüpft werden.

Im Schuljahr 2023/24 besuchen 29 Kinder unsere Volksschule.

1. Klasse	1. Schst.: 4 Knaben und 3 Mädchen =	07 Kinder	Klassenführende Lehrerin: **VL Bianca Fuchs**
	2. Schst.: 3 Knaben und 6 Mädchen =	09 Kinder	
		16 Kinder	
2. Klasse	3. Schst.: 6 Knaben und 3 Mädchen =	09 Kinder	Klassenführende Lehrerin: **VOL Petra Linortner**
	4. Schst.: 3 Knaben und 1 Mädchen =	04 Kinder	
		13 Kinder	

VD Petra Mayrhofer unterrichtet Mathematik, Englisch, Deutsch und Bewegung und Sport.
Dieses Jahr haben wir wieder Stunden für Sprachheilpädagogik zur Verfügung gestellt bekommen. Diese Stunden übernimmt **SOL Renate Grübl.** Religionsunterricht erteilt **RL Kathrin Liewald- Koppensteiner.**

UNSERE TAFERLKLASSLER
Laura Hauzenberger, Olivia Sophie Mayr, Fabian Mistelbauer, Samuel Sanka, Luzia Schnegg-Poschmann, Jonas Weidenauer, Rafael Weidenauer mit VL Bianca Fuchs

Zauberhaftes Kennenlernen bei Milla im Wald - Wanderung am 8.9.2023.

NMS albrechtsberg

Aktuelle, ausführliche Infos, Fotos und Termine gibt es auf unserer Homepage:
www.nmsalbrechtsberg.ac.at

Schulfest 2023

Martina Frühwirth, Stefan Huber, Wolfgang Holba und Regina Emberger waren nur vier der vielen Helferinnen und Helfer beim Schulfest 2023

Ein unterhaltsames Programm und gut gelaunte Besucherinnen und Besucher waren die Ingredienzen unseres Schulfestes im Juni. An dieser Stelle ein Dankeschön allen, die es ermöglicht haben, dass dieses Fest im wahrsten Sinne des Wortes so gut über die Bühne gehen konnten. Insbesondere dem Elternverein unter der Leitung von Josef Führer ein großes Dankeschön. Die engagierten Eltern sorgten bestens organisiert für Speis und Trank, während ihr Nachwuchs für Abwechslung beim Bühnenprogramm sorgte.

Mit Power ins neue Schuljahr!

26 Schülerinnen und Schüler starteten Anfang September in unserer Schule, was uns besonders freut, da heuer wieder zwei erste Klassen geführt werden können. Mag. (FH) Lampoltshammer, B.Ed und Mag. Hollerer betreuen die Klassen als Klassenvorstände.

Damit auch gleich die Basics des erfolgreichen Lernens und Arbeitens verinnerlicht werden, gab es in der ersten Woche nicht nur eine Kennenlern-Woche für die ersten Klassen, sondern auch unser bewährtes Methodentraining für alle Klassen. Dabei arbeitet jede Klasse zu einem besonderen Schwerpunkt: Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse verfassen ihre erste Mini-Facharbeit, während Teambuilding, Präsentieren und Klippert-Training bei den Jüngeren auf dem Programm stehen.

Für drei junge Lehrerinnen und Lehrer war heuer ebenfalls ein besonderer Schulbeginn. Sie unterrichten zum ersten Mal an unserer Schule. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit diesen engagierten Pädagogen. **Sophie Bertl, B. Ed.** unterrichtet in der 3. und 4. Klasse Spanisch, **Mag. Georg Hollerer** Mathematik, Geografie und Physik/Chemie und **Matthäus Schütz, B.Ed**. Mathematik, Biologie und Geschichte und trainiert unser Fußballteam, in dem heuer auch wieder Mädchen vertreten sind.

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Albrechtsberg. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Rosenkranz. Druck- und Vervielfältigung: Computer, eigenes Kopierverfahren.
Erscheinungs- und Verlagspostamt: 3613 Albrechtsberg

kulturWERKstatt ALBRECHTSBERG

Saatgut BIBLIOTHEK

Ab sofort können in der Bibliothek nicht nur Bücher entlehnt werden, wir verteilen auch Blumensamen! Besonders erfreulich wäre es, wenn Sie Ihre vielfältigen Pflanzensamen zum Tauschen in unserer kleinen Saatgut-Bibliothek hinterlegen würden.

Geburtstagsgeschenk für Milla

Anfang Juli feierten wir Millas 15. Geburtstag mit einem großen Fest. Nach einer feinen Vorführung der Marionettentheaterbühne „Märchen an Fäden“ luden unsere kleinen Schauspielerinnen und Schauspieler zu einer Märchenwanderung mit dem neuen Stück „Das verflixte Rezept“ ein. Nachdem wir auch im Schloss Station machen durften (an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön and Prof. Erber und Frau Niescher) ging es in den Pfarrgarten, wo nicht nur unsere Geschichte zu einem guten Ende kam, sondern auch noch mit Kinderschminken, Hüpfburg und Spielestation weiter gefeiert wurde.

Anika Fischer, Carolina Trautenberger, Josefine Lackner, Julia Fichtinger, Klara Rosenkranz, Elena Müllner, Sonja Lang, Tobias Handlgruber, Sandra Allinger, Emma Holzer, Celine Steyrer, Ilva Lozej, Lena-Lisa Allinger, Charlotte Lackner, Cornelia Bernleitner, Lorenz Rosenkranz

Rechtzeitig zum Fest haben wir nicht nur einen Putztag auf Millas Zauberweg eingelegt, auch die Startstation wurde grunderneuert: Christian Mladek hat dabei das Buch neu angefertigt und Karl Holzer sorgte dafür, dass Schubu, unsere kluge Eule, ebenfalls neu gezimmert wurde. An beide kreativen Handwerker ein herzliches Dankeschön! Cornelia Bernleitner hat die „Malerarbeiten“ bei Schubu übernommen, außerdem haben die Liegewiege, die Märchenstation und die Blumenstation einen neuen Anstrich bekommen. Einer Herbstwanderung auf Millas Zauberweg steht nun nichts mehr im Wege!

Martin Bernleitner, Andreas & Josefine Lackner, Daniela & Elena Müllner, Christa & Emma Holzer, Claudia Leitgeb, Elke Fichtinger, Gerhard Zeller, Hermi Holzer und Cornelia Bernleitner im Einsatz für Hexe Milla

Anfang September gab es dann noch eine weitere Überraschung für Milla, für die die **Landjugend Albrechtsberg** verantwortlich zeichnet. Im Rahmen des Projektmarathons wurde rund um das Kräuterbeet ein Barfußparcours errichtet, der einen tollen Akzent zum Kräuterbeet bildet. Bei der Blumenstation steht nun ein neues, gut „behütetes“ Insektenhotel und am „Brand“ wurde die „Müllmonster-Station“ neu erdacht und errichtet.

Herbstprogramm

STS-Hits in Coverversion

Zeit4Uns

Samstag, 7. Okt. - 20 Uhr

VVK 20,00 | AK 22,00 | KWA 18,00

Kabarett Flo & Wisch

Bauchgefühl

Samstag, 14. Okt. - 20 Uhr

VVK 21,00 | AK 23,00 | KWA 19,00

Kindertheater 2023

Das Wirtshaus im Spessart

Samstag, 18. Nov. – 20 Uhr

Sonntag, 19. Nov.– 14 Uhr

VVK 10,00 | AK 12,00 | KWA 9,00

Musikkapelle & Kindervolkstanzgruppe

laden alle Interessierten ein zu einem

Vormittag mit Musik & Tanz

Sonntag, 1. Oktober 2023 - 9-11 Uhr

Stationenbetrieb für Musikbegeisterte von 6-14 Jahren

Landjugend Albrechtsberg

Müllmonster in Aktion

Am Wochenende vom 1. bis 3. September nahm die Landjugend Albrechtsberg am Projektmarathon der Landjugend Niederösterreich teil. Die Jugendgruppe bekam ein Projekt, das in 42,195 Stunden realisiert werden musste. Die diesjährige Aufgabenstellung bestand aus der Errichtung zwei neuer Stationen für Millas Zauberweg. Einerseits wurde ein Barfuß-Parcours am Hauptplatz erbaut, andererseits eine neue Müllmonster-Station. Außerdem gab es als Zusatzaufgabe ein Insektenhotel bei der Blumenstation zu kreieren. 22 motivierte junge Leute sorgten dafür, dass das Projekt mit dem Titel „Krötenschleim und Spinnenbein, der Wald soll spürbar (&) sauber sein“ perfekt umgesetzt werden konnte. Landesabgeordneter **Josef Edlinger** betonte bei der Projektpräsentation, die in Form einer Wanderung abgehalten wurde, die Bedeutung der aktiven Jugend für die Gemeinde. Auch **Lydia Schachinger**, als Vertretung der Landjugend Niederösterreich, zeigte sich von der Qualität des Projektes beeindruckt.

Wir bedanken uns herzlichst bei der Marktgemeinde Albrechtsberg für das Vertrauen, dass sie mit diesem Projekt in uns gesetzt hat und die tatkräftige Unterstützung. Ein weiteres Danke geht an all jene, die dieses Projekt mitgetragen und ermöglicht haben.

Beim Projektmarathon aktiv waren: *Marlen & Marlies Bernleitner, Marcel Fahrngruber-Biernbaum, Florian Fichtinger, Marcus Friedl, Denise Fuchs, Lorenz & Viktoria Groyß, Lukas Höllmüller, Kilian Klemmer, Belinda Kranister (Leitung), Severa Mayr, Emma Mayrhofer, Elisa & Sebastian Öhlzelt, Roman Steindl, Nicole, Sabrina & Thomas Strohmayr, Jakob & Tobias Unger, Lukas Wansch (Leitung)*

Kindervolkstanzgruppe ALBRECHTSBERG

Durch ein Vierteljahrhundert getanzt…

Was im Frühjahr 1998 als Versuch der Kulturwerkstatt begann, die Volkstanztradition auch schon den Jüngsten näherzubringen, wurde zu einer kleinen feinen Erfolgsgeschichte der Volkskultur in unserer Gemeinde.

von oben nach unten: erster Auftritt beim Maibaumsetzen 1998, Schmankerlfest 2004, Pfingstkirtag 2023 in Els, Dirndlgwandsonntag in Purk 2023

Mit dem ersten Auftritt beim Maibaumsetzen 1998 in Albrechtsberg war der Grundstein gelegt und viele Proben und Auftritte folgten: Vom Fernsehauftritt mit den Grubertalern über Besuche in unserer tschechischen Partnergemeinde bis hin zum Auftanzen im Mostviertel und burgenländischen Andau haben wir im letzten Vierteljahrhundert viele schöne Auftritte erlebt.

Die Volkstanzgruppe Albrechtsberg übernahm in der Folge die Patronanz über die „Minis“ und sorgt für die Finanzierung der Trachten und Weihnachtsfeier.

Jährlich absolvieren unsere kleinen Tänzerinnen und Tänzer rund 15 Proben (jeweils am Mittwoch 17:30-18:30 Uhr) unter der Leitung von **Cornelia Bernleitner** und fünf bis acht Auftritte in der Gemeinde und näheren Umgebung.

Für den guten Ton bei den Proben sorgt seit 25 Jahren **Willi Mladek**, dem an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für seine Geduld, guten Nerven und Unterstützung gesagt werden darf.

Aktuell tanzen 18 Mädchen und Burschen aus 3 Gemeinden bei der Kindervolkstanzgruppe: Lena-Lisa & Sandra Allinger, Julia Fichtinger, Anika Fischer, Lina & Nela Gießriegl, Franziska Hackl, Tobias Handlgruber, Anna Hengstberger, Emma Holzer, Charlotte Lackner, Sonja Lang, Elena Müllner, Vanessa Simhandl, Alina Steyrer, Sophie Strohmayr, Jasmin & Julian Wesely.

Ab dem 6. Lebensjahr darf man bei uns mitmachen und zum Schnuppern ist man immer herzlich willkommen. Aktuelle News und Fotos gibt es hier: kindervolkstanz-albrechtsberg.jimdofree.com

News vom Tennisverein

Tennisfest 12. - 13. August 2023

Bei herrlichem Wetter wurde am Tennisplatz ausgiebig gefeiert.
Das traditionelle Hobbyturnier fand wieder großen Zuspruch.

Herzlichen Dank der Pfarre für die schöne Gestaltung des Gottesdienstes und dessen musikalische Umrahmung durch **Andrea Höllmüller, Lucia Mayrhofer** und **Rosi Zeller**.
Die **Musikkapelle Albrechtsberg** und die **Kindervolkstanzgruppe Albrechtsberg** sorgten beim Frühschoppen für gute Stimmung.
Ich danke allen, die zum guten Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Insbesondere meinen Vereinskolleginnen und -kollegen und ihren Familien, die viel Zeit in den Auf- und Abbau sowie während des Festes investiert haben.
Alle Sponsoren unter utc-albrechtsberg.at.

Trainingstag in Lengenfeld und Lichtenau

Andreas Müllner, Simon und Benjamin Provin, Josefine Lackner, Tobias Handlgruber, Markus und Michael Hengstberger, Lena Gutmann und Franziska Hackl haben erfolgreich teilgenommen.

Tenniswoche 31. Juli – 4. August 2023

13 Mädchen und Burschen schnupperten in den Ferien Tennisluft und vertieften ihr Können.
Trainer **Roman Wasl** vermittelte mit Spiel und Spaß die richtige Technik.
Gut betreut wurden die Kinder von **Anja und Georg Jäger**.

Union Tennisclub Albrechtsberg

Martina Kaufmann – Obfrau UTC Albrechtsberg

Aus unseren Pfarren

Pfarre Albrechtsberg

Verabschiedung Ministranten

Im Rahmen der Wortgottesfeier am 02.07.2023 verabschiedete **Herr Harald Schöffmann** im Rahmen der WGF die beiden Ministranten **Thomas Strohmayr** und **Lena-Lisa Allinger**. Er bedankte sich bei den beiden für ihr Engagement und ihre Zuverlässigkeit. Da die beiden auch die Gruppe der Kirchenmusiker in der Pfarre verstärken, Thomas Strohmayr auf der Steirischen Harmonika und Lena-Lisa Allinger auf der Querflöte, werden wir sie hoffentlich noch oft bei den Gottesdiensten begrüßen können.

Die Pfarrgemeinde würde sich über neue Ministranten sehr freuen, bei Interesse bitte mit **Frau Eva Kaufmann** Kontakt aufnehmen.

Vorschau: Auch heuer findet am 1. Adventsonntag, dem 03.12.2023, wieder der traditionelle **Pfarrkaffee** im Kultursaal Albrechtsberg statt. Die Pfarrgemeinde Albrechtsberg freut sich auf Ihren Besuch.

Priesterjubiläum:

Unsere Pfarren Albrechtsberg und Els feierten mit **P. Timo** dessen 25-jähriges Priesterjubiläum. In Albrechtsberg wurde die Messe von der Singgruppe **Spectrum** musikalisch gestaltet, im Anschluss gratulierte **Harald Schöffmann** im Namen des Pfarrgemeinderates.

In der Pfarrkirche Els wurde am 20.August 2023 eine Festmesse gefeiert, die musikalische Gestaltung übernahm der **Kirchenchor** mit einer Gospelmesse. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wurde auch der durch die Tischlerei Josef Preisser restaurierte Volksaltar feierlich eingeweiht. Die Pfarre möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich für diese gelungene Arbeit bedanken!

Pfarre Els

Gratulation an Frau Helene Weidenauer

Anlässlich ihres runden Geburtstages überreichte **P. Timotheus Juric** der langjährigen Mesnerin und „guten Seele“ der Pfarre Els, Frau Helene Weidenauer, die Urkunde des Bischofs zum Dank und Anerkennung und würdigte ihren großen Einsatz und ihr unermüdliches Engagement.

Kräuterweihe Els

Wie in den Vorjahren, fand auch heuer am 15. August wieder die traditionelle Kräuterweihe in der Pfarrkirche Els statt. Im Anschluss an die Feier wurden die gesegneten Trockensträußchen an die Kirchenbesucher verteilt.

Pfarrliche Termine:

01.11.2023 Allerheiligen:	09:00 Uhr Hl Messe in Els, anschl. Friedhofsgang
	14:00 Uhr Hl Messe in Albg., anschl. Friedhofsgang
02.22.2023 Allerseelen:	08:30 Uhr WGF in Els, in Albg**. keine** Hl Messe bzw. WGF
03.12.2023 1. Adventsonntag:	08:30 Uhr Hl. Messe und Adventkranzweihe in Els
	10:00 Uhr Hl. Messe und Adventkranzweihe in Albg., anschließend Pfarrkaffee im Kultursaal
08.12.2023 Maria Empfängnis	08:30 Uhr WGF in Els
	10:00 Uhr Hl. Messe in Albg.
24.12.2023 Heiliger Abend	am Vormittag entfallen die Sonntagsmessen
	14:00 – 16:00 Uhr Friedenslicht im FF-Haus in Els (Glühweinstand)
	16:00 Uhr Kindermette in Els
	21:00 Uhr Christmette in Albg.
	22:30 Uhr Christmette in Els
25.12.2023 Christtag	08:30 Uhr Hl. Messe in Els
	10:00 Hl. Messe in Albg.
26.12.2023 Stefanitag	08:30 WGF in Els, in Albg. **keine** Hl. Messe bzw. WGF
31.12.2023 Silvester	16:00 Uhr Jahresschlussandacht in Albg. und Els
01.01.2024 Neujahr	08:30 Uhr WGF in Els, in Albg. **keine** Hl. Messe bzw. WGF

Wir trauern um unsere verstorbenen Gemeindebürger

Marie Huber, Albrechtsberg 29,
gest. am 06.07.2023 im 89. Lj

Franz Kaufmann, Albrechtsberg 91,
gest. am 27.07.2023 im 74. Lj

Karl Cech, Albrechtsberg 74,
gest. am 25.08.2023 im 73. Lj

Rudolf Weber, Gillaus 34,
gest. am 11.09.2023 im 84. Lj

Berichte unserer Feuerwehren

FF Albrechtsberg

Wettkampfgruppe Albrechtsberg

45. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Wolfshoferamt am 24.06.2023

Wir traten mit **2 Gruppen** jeweils in Silber und Bronze an. Unsere junge Gruppe schlug sich toll und erreichte in Bronze A den 9. Platz. Unsere Oldies, seit jetzt fast 8 Jahren eine Gruppe, konnte in Bronze B (mit Alterspunkten), trotz 10 Fehlerpunkten, den **ERSEHNTEN 4. Platz erringen**, was die ERSTMALIGE QUALIFIKATION für den Bezirks FireCup 2024 in Geyersberg bedeutet. In Silber B konnte der 2. Platz errungen werden.

Die FF Albrechtsberg GRATULIERT ALLEN WETTKÄMPFER(INNEN) recht herzlich, vor allem für die vielen Übungsstunden, und wie sich am und nach dem Bewerb zeigte, die tolle Kameradschaft, denn das Feiern gehört ebenso dazu!

1. Reihe: Ernst Hellerschmied, Martin Bernleitner, Christian Fichtinger, Harald Weissmann, Karl Holzer
2. Reihe: Martin Provin, Lorenz Groyß, Andreas Groyß, Raphael Penner, Fabian Provin, Andreas Lackner, Florian Fichtinger, Mario Kaltenecker, Georg Jäger, Marlies Bernleitner

Kräftemessen auf der Donau

Zum 65. Mal fanden die Wasserdienstleistungsbewerbe statt. Von Donnerstag, 24. August bis Samstag, 26. August traten rund 1.200 Zillenbesatzungen in Klosterneuburg in den unterschiedlichsten Disziplinen an.

Die Bewerber müssen sich beim Prüfungsteil „Knotenkunde“ und „Rettungsringwerfen“ beweisen. Sind diese beiden Herausforderungen bewältigt, steht Zillenfahren auf dem Programm. Dabei muss die Holzzille einige hundert Meterstromaufwärts gestangelt werden. Nach der Wende und der simulierten Rettung einer Person heißt es rudern was das Zeug hält.

Kräftige Oberarme und reichlich Kondition, aber auch Geschick im Umgang mit der Holzzille, sind gefragt.

Marlies Bernleitner und **Sabrina Ederer** aus der FF Albrechtsberg bewiesen dabei, dass Zillenfahren nicht mehr eine reine Männerdomäne ist, und erstangelten sich gemeinsam den **3. Platz** in der Damenwertung Bronze. Weiters erstangelten sich **Florian Fichtinger** und **Marlies Bernleitner** das **Silber-Abzeichen**, dass im Zuge des Landeswasserdienstleistungsbewerbes erworben werde kann.

3. Bundeswasserwehrleistungsbewerb 2023

Am 16.09.23 fand in Lebring in der Steiermark der 3. Bundeswasserwehrleistungsbewerb statt. Vier unserer Zillenfahrer haben sich in den letzten 2 Jahren qualifiziert dort anzutreten und konnten zeigen aus welchem Holz die Albrechtsberger Zillenfahrer geschnitzt sind.

Unter den besten Zillenfahrern Österreichs konnten sich **Martin Bernleitner** und **Bernhard Ederer** in Bronze den **10. Platz** und in Silber den **9. Platz** erstangeln. **Martin Provin** und **Mario Kaltenecker** holten sich in Bronze den **30. Platz** und in Silber den **31. Platz**.

Wir gratulieren den Zillenfahrern/Innen zu den ausgezeichneten Leistungen beim Landes- und beim Bundesbewerb!

Maschinistenschulung

Am 09. Juli 2023 fand die jährliche Maschinistenschulung am Albrechtsberger Teich statt, damit unsere Kameraden/Innen weiterhin bestens für den Ernstfall ausbildet sind. Auch unsere „Kleinsten“, **Elias Ederer** und **Simon Hackl**, durften das Strahlrohr bedienen.

Es wird laut in ganz NÖ

am Samstag, dem 07.10.2023 ist Zivilschutz-Probealarm
- Schwerpunktthema „Blackout“:

Ein großflächiger Stromausfall ist leider keine Utopie. Die Experten meinen, es ist nur eine Frage der Zeit, wann es so weit ist. Die Stromnetzte in Europa sind so dicht verwoben, dass eine größere Störung in nur einem Land zum Stromausfall in vielen Ländern führen kann. Kleinere Ausfälle über mehrere Tage gibt es auch bei uns immer wieder – nach Starkregen, nach Lawinen oder extremen Eis. Wer auf ein Blackout vorbereitet ist, braucht sich auch davor nicht zu fürchten.
Und das ist ja unsere Absicht – wir wollen die Angst nehmen und Sicherheit geben. Denn wer vorbereitet ist, verfällt im Ernstfall nicht in Panik. Wer genug Vorrat zu Hause hat, kann die Tage ohne Strom einfach viel leichter überstehen. Welche Vorräte Sie zu Hause haben sollten, sagen Ihnen gern die MitarbeiterInnen des NÖZSV.

Jetzt schon an Silvester denken!

Freiwilliger Verzicht auf das Feuerwerk – aus Liebe zum Menschen, der Umwelt und der Natur

Das bunte Feuerwerk zu Silvester ist sicherlich schön anzusehen, aber für die Tiere und die Umwelt ist es kein Vergnügen und auch für Menschen nicht immer ungefährlich.

Gesundheitsgefahr
Durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern steigt die Schadstoff- und Feinstaubbelastung der Luft jedes Jahr zu Silvester und Neujahr explosionsartig an. Oft werden die festgesetzten Höchstwerte um ein Vielfaches überschritten. Die Feinstaubpartikel, welche Schwermetallverbindungen und andere giftige Substanzen enthalten, rufen Infekte der Atemwege, Bronchitis, Atemnot, Asthmaanfälle sowie Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems hervor. Die massive Lärmbelastung kann vor allem bei Kindern und älteren Menschen großen Stress auslösen.

Haus- und Wildtiere leiden
Auch viele Haus- und Wildtiere reagieren auf das ungewohnte Lärm- und Blitzgewitter zum Jahreswechsel mit Stress und Angst. Vor allem für Wildtiere kann das ohrenbetäubende Lärm- und Licht-Spektakel um Mitternacht lebensgefährlich werden. Die laut krachenden Geräusche von Raketen und Böllern können bei den Tieren zu Panikreaktionen führen. Die dadurch verursachte Flucht kann für Wildtiere mit schweren Verletzungen oder sogar tödlich enden.

Für Wildvögel ist Silvester ein Schockerlebnis
Mittels Radar konnten niederländische Forscher nachweisen, dass Vögel in Silvesternächten bei dem Einsetzen der Knallerei in Schockwellen von ihren Schlafplätzen flohen, oft in große Höhen aufstiegen und bewohnte Gebiete großräumig verließen: Die Silvesterknallerei stellt für Wildvögel – vor allem auch in den kalten Winternächten – eine erhebliche, ja sogar lebensbedrohliche Störung dar.

Vorschlag
Mit dem Geld, das Sie beim Verzicht auf Silvesterkracher einsparen, könnten Sie sich z.B. eine Feuerschale anschaffen und den Jahreswechsel in geselliger Runde mit dem Betrachten der magischen Flammen des Holzfeuers genießen.

Die Raiffeisenbank Krems ist ein modernes und innovatives Bankinstitut mit traditionellen Werten, welches fest in der Region verwurzelt ist. Wollen Sie unsere Kund:innen in ihren finanziellen Fragestellungen beraten und an unseren regionalen, nachhaltigen Projekten mitwirken? Soll Ihr Job sicher und zugleich flexibel sein? Dann bewerben Sie sich als

KUNDENBETREUER:IN (Vollzeit)
in unserer Bankstelle Wachau in Mühldorf und Weißenkirchen

Miteinander können wir mehr bewegen – gestalten Sie mit uns Ihre berufliche Zukunft! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung und das Gespräch mit Ihnen!

Ihre Ansprechpartnerin für Bewerbungen und Details:
Mag.(FH) Angelika Reiterlehner-Bacher
angelika.reiterlehner@raiffeisenbankkrems.at
02732/9000-9361
www.raiffeisenbankkrems.at

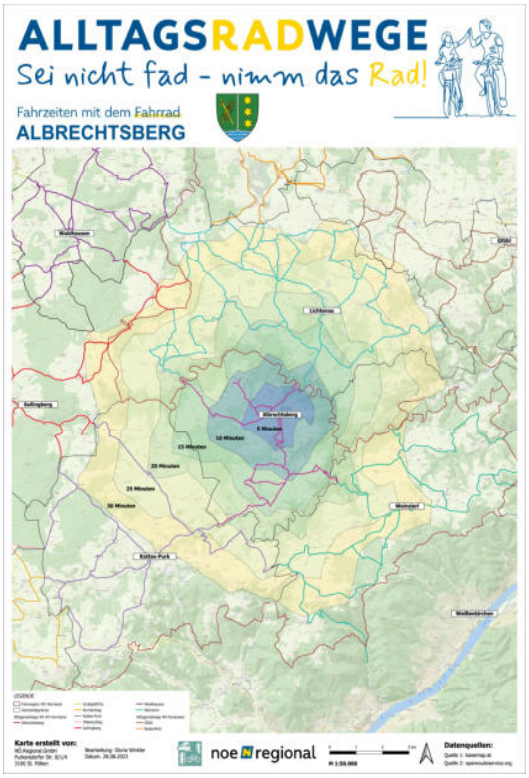
Mehr erfahren & online bewerben:

MEHR **BEWEGEN** MEHR **ERLEBEN** MEHR **BEWIRKEN**

Alltagsradwege in der Kleinregion Waldviertler Kernland

noe regional
Die Kraft der Gemeinsamkeit

Die Kleinregion Waldviertler Kernland setzt sich, unterstützt durch die NÖ.Regional.GmbH, für mehr aktive Mobilität im Alltag ein. Der Fokus liegt dabei auf den Alltagsradverbindungen.



Studien zeigen, dass rund 50% aller im Alltag zurückgelegten Wege weniger als 5 km lang sind. In Zeit umgerechnet bedeutet dies, dass sie mit dem Fahrrad in unter 30 Minuten bewältigt werden können. Die Verwendung des Autos ist für diese Strecken demnach oft nicht notwendig.

Doch Radfahren auf vielbefahrenen Hauptstraßen ist aus mehrerlei Gründen unattraktiv? Ja richtig, ABER auch im ländlichen Raum bestehen oft Verbindungsmöglichkeiten abseits der vielbefahrenen Straßen, die eine gute Alternative darstellen. Genau diese Alltagsradverbindungen wurden in den vergangenen zwei Jahren im Zuge des Pilotprojektes „GIP4Radrouting“ im Waldviertel erhoben und digital erfasst. In enger Zusammenarbeit der Gemeinden und dem Mobilitätsmanagement der NÖ.Regional.GmbH wurde besonders auf möglichst kurze Distanzen und somit einen möglichst geringen Zeitaufwand geachtet. In der Kleinregion Waldviertler Kernland konnten über 170 alltagstaugliche Radverbindungen gefunden werden.

Eine entsprechende Karte zeigt sowohl die festgelegten Alltags-Radverbindungen, als auch jenen Bereich, der – ausgehend von Gemeindehauptort – innerhalb einer halben Stunde mit dem Fahrrad (bzw. E-Bike) erreichbar ist. Sie haben Zweifel? Dann sind Sie herzlich eingeladen, den einen oder anderen Weg selbst zu probieren und die für Sie am besten geeigneten Alltagsradverbindungen zu finden! Gerne können Sie dazu auch den VOR-Routenplaner „AnachB“ verwenden, welcher auf die digitalisierten Daten zurückgreift.

Liebe Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe Albrechtsberg! Herbst ist das, was Du selbst draus machst!

Der Herbst. Diese Jahreszeit, die uns klar macht, dass der Sommer vorbei ist, die Temperaturen sinken und die Blumen welken. Aber wir können ganz viel tun, damit der Herbst auch für uns eine richtig schöne Zeit ist – Herbst ist eben das, was wir draus machen.

Wir nennen das Rentenalter oft auch den Herbst des Lebens. Wir haben plötzlich viel mehr Zeit. Für Hobbies, für Enkelkinder, zum Reisen, für den Garten. Alles Dinge, auf die wir uns gefreut haben und die wir jetzt endlich genießen können.

Bei den Senioren NÖ- rtsgruppe Albrechtsberg gibt es immer Aktivitäten die Freude machen. Einmal jährlich ziehen wir Bilanz bei der **Jahreshauptversammlung.** Heuer im Gasthaus Angerer in Stixendorf. Wir konnten unseren **Bezirksobmann Armin Sonnauer** sowie **BGM Herbert Prandtner** begrüßen. Es war ein interessanter und gemütlicher Nachmittag.

Leider ist auch die **5. Tagesfahrt nach Salzburg** schon wieder Vergangenheit.
Es war eine schöne und landschaftlich abwechslungsreiche Reise.

Am 10. September war die **Gedenkmesse** für unsere verstorbenen Mitglieder in Weinzierl am Walde.

Besonders bedanken wollen wir uns für die feierliche Umrahmung durch den Kirchenchor Weinzierl. Die schönen Marienlieder und eure Stimmen haben alle begeistert.

Die nächsten Programmpunkte sind am 13. ktober die Tagesfahrt nach Mattighofen, die Weihnachtsfeier am 7. Dezember und die Adventfahrt zum Adventmarkt nach Schönbrunn.

Zum Häferlkaffee laden wir am 4. ktober in das GH Fischer, Albrechtsberg, und am 2. November nach Himberg, in das GH Kirchberger. Hier treffen wir uns auch immer am letzten Donnerstag im Monat zum Kegeln.

Genießen wir die Ruhe und Gemütlichkeit des Herbstes und das Farbenspiel der Natur.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine schöne Zeit
und gemütliche Stunden im Kreise der Senioren und der Familie.
Eure Obfrau Christa Florreither mit Team!

Veranstaltungskalender

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
01.10.2023 ab 8:30 Uhr	Frühstücksbuffet	GH Enne, Els	Fam. Enne, Els
07.10.2023 20:00 – 23:00 Uhr	Lange Nacht der Museen	Variszeum Albg.	Verein Variszeum
07.10.2023 Beginn 20:00 Uhr	Zeit4Uns – STS Coverband	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
08., 15., 22., 26. und 29.10. mittags ab 11:00 Uhr	Wildbrettage	GH Fischer, Albg.	Fam. Fischer, Albg.
14.10.2023 Beginn 20:00 Uhr	Bauchgefühl Kabarett	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
15.10.2023 ab 11:30 Uhr	Alles gebacken vom Buffet	GH Enne, Els	Fam. Enne, Els
20.10.2023 19:30 – 22:00 Uhr	Vortrag „Gesundes Schlafen“	Variszeum Albg.	Gesunde Gemeinde
12.11.2023 ab 11:30 Uhr	Brunch	GH Enne, Els	Fam. Enne, Els
17.11.2023 19:30 – 22:00 Uhr	Vortrag „Der goldene Schnitt“	Variszeum Albg.	Verein Variszeum
18.11.2023 20:00 Uhr 19.11.2023 14:00 Uhr	Kinder- und Jugendtheater	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
25.11.2023 Beginn 19:30 Uhr	Herbstkonzert	Kultursaal Albg.	Musikverein Lichtenau
01.12.2023	Eröffnung Adventkalender Albrechtsberg	Kultursaal Albg.	Kulturwerkstatt Albg.
03.12.2023	Pfarrkaffee	Kultursaal Albg.	Pfarre Albg.

WIR SAMMELN
LEBENSMITTEL
FÜR DEN SOMAMARKT ZWETTL

Was sind Soma-Märkte?

Die Sozialmärkte unterstützen Menschen mit geringem Einkommen, ihren täglichen Lebensmittelbedarf zu decken. Es werden qualitativ einwandfreie Waren zu für die Betroffenen leistbaren Preisen angeboten. Die in unserer Pfarre gespendeten Lebensmittel werden jeden Montag in den Sozialmarkt Zwettl gebracht.

Wie kann ich mithelfen?

Für Ihre Spenden stehen im **Glockenhaus der Kirche Els** (während der Messe in der Kirche) und in **Anjas Dorfladen** Körbe bereit.
Jeder kann auch gerne selbst eine Lebensmittelspende direkt im Somamarkt abgeben.

Was wird benötigt?

- ✓ **Haltbare Lebensmittel:** Konserven, Gurkerl, Nudeln, Zucker, Mehl, Kaffee, Tee, Puddingpulver, Backpulver, Vanillezucker, Essig, Öl,…
- ✓ **Selbstgemachte Marmelade**
- ✓ **Süßes zum Naschen** (vor allem für Kinder)
- ✓ **Überschuss aus Ihrem Garten**: Karotten, Zucchini, Erdäpfel, Salat – **bitte nur am Sonntag!**
- ✓ **Hygieneartikel:** Zahnpaste, Seife, Waschpulver, WC-Papier, Taschentücher Küchenrolle,…

DANKE FÜR IHRE MITHILFE!

Die PfarrCaritas Els
(Ansprechperson: Wilma Nagl)

Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Grundkurs 2023/24

Schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase und deren Angehörige zu begleiten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe.

Der Grundkurs für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung
- richtet sich insbesondere an Menschen, die sich als ehrenamtliche Hospizmitarbeiter*innen engagieren möchten, sowie an jene, die in sozialen Berufen tätig sind, und all jene, die sich persönlich mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer auseinandersetzen wollen.
- soll die Teilnehmer*innen befähigen, schwerkranke, sterbende Menschen und deren Angehörige professionell zu begleiten.
- vermittelt Haltung und Wissen über psychische, physische und soziale Aspekte, die mit Krankheit, Sterben, Tod und Trauer verbunden sind.

Kursort: Rohrendorf (bei Krems)

Start: Dezember 2023, Ende: November 2024

Weitere Informationen und Anmeldung: www.fvpc.at

FÖRDERVEREIN Palliative Care UNIVERSITÄTSKLINIKUM KREMS

Ehrungen

Christa Holzer und **Alexander Mikes**, Albrechtsberg 118, haben am 16.06.2023 standesamtlich geheiratet.

Frau Elfriede Dörr, Eppenberg 15, feierte am 21.07.2023 ihren **80. Geburtstag**.

Ihre goldene Hochzeit feierten **Christa** und **Gerhard Florreither**, Gillaus 13, am24.08.2023.

Am 02.08.2023 feierte Frau **Eva Zabel**, Albrechtsberg 4, ihren **80. Geburtstag**.

Veranstaltungen im Variszeum 2. Halbjahr 2023

GESUNDES ALBRECHTSBERG AN DER GROSSEN KREMS | Tut gut!

06.10.2023 / 19:00 Uhr / Arbeitskreissitzung Gesunde Gemeinde Albrechtsberg

07.10.2023 Die Lange Nacht der Museen, geöffnet von 20:00 bis 23:00
(Variszeum) Infos, Besichtigung

20.10.2023 / 19:00 Uhr / Vortrag „Gesundes Schlafen“
Referent: OA Dr. Lechner, Landesklinikum Melk (Gesunde Gemeinde)

4.-5.11.2023 Seminar 2 Tage „Mindflow Basis-Seminar“
Referentin: Mag. Elisa Eisschiel-Backfrieder (Variszeum)

17.11.2023 / 19:30 Uhr / Vortrag „Der goldene Schnitt“
Referent: BM. Winfried Schmelz MAS Master of Advanced Studies (Variszeum)

20.-24.11.2023 Seminar Homöopathie in der Nutztierhaltung
LFI Ländliches Fortbildungs-Institut, Referentin Tierärztin Dr. med. vet. Elke Pöchlauer
Grundkurs Homöopathie Komplexmittel, Einzelmittel, Schüssler Salze (Variszeum)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Verein Variszeum
Sonja Weber & Rene Zabransky

Gesunde Gemeinde Albrechtsberg
Arbeitskreisleiter Rene Zabransky
Kontakt: 0676/4910040

Sei dabei – bei DAVNE!

Deine Nachbarschaft, dein Mehrwert!

DAVNE - Nachbarschaftshilfe bereichert nicht nur diejenigen, die Unterstützung erhalten, sondern auch die freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Das Kennenlernen neuer Menschen, das Gefühl, gebraucht zu werden, eine sinnvolle Tätigkeit auszuführen und vor allem dabei Spaß zu haben – all das motiviert Menschen unterschiedlichen Alters, Teil des Ehrenamts-Netzwerks von DAVNE Nachbarschaftshilfe zu sein. Seit Projektstart sind bereits 60 Personen ehrenamtlich in den Gemeinden des Waldviertler Kernlands aktiv. Knapp 300 Fahrten und Besuchsdienste wurden bereits absolviert und damit Menschen geholfen.

Die ehrenamtlichen Helfer schenken ihre Zeit, aber die Kosten für die dabei zurückgelegten Kilometer werden ihnen rückerstattet. Die Mitarbeiterinnen des Projekts DAVNE im Waldviertler Kernlands übernehmen dabei Koordination der Dienste. Sie bringen die AuftraggeberInnen mit den Ehrenamtlichen zusammen.

Wenn auch Sie gerne ehrenamtlich aktiv werden möchte, dann melden Sie sich bei uns:
Waldviertler Kernland, Unterer Markt 10, 3631 Ottenschlag, 02872/200 79 40, davne@waldviertler-kernland.at

Das bin ich mir Wert!“, so die Aussage von Fr. Aigner, welche mit der Community Nurse Elfriede Kepte ein Gesundheitsgespräch führte.

Fr. Aigner ist eine aktive Frau, die sich ehrenamtlich in das Gemeindeleben einbringt (MahlZeit-Gastgeberin, Pfarrleben, usw.), täglich eine Runde in der Natur spazieren geht und auf Ihre Ernährung achtet. Warum Sie sich dennoch für ein Gesundheitsgespräch mit der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin Elfride Kepte anmeldete, beantwortete sie mit: „Ich möchte noch lange gesund bleiben und wissen, was ich jetzt dafür machen kann. Außerdem habe ich schon lange Rheuma, und da wollte ich wissen, welche Möglichkeiten es gibt die Krankheit zu lindern.“

Gesundheit ist unser höchstes Gut, und dennoch vergessen wir oft, uns aktiv um unsere Gesundheit zu kümmern. Neben Bewegung und gesunder Ernährung gibt es zahlreiche weitere Möglichkeiten, die eigene Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Soziale Kontakte, gute Gespräche und Aufgaben, die einem Freude bereiten sind ebenfalls sehr gesundheitsfördern. Im Waldviertler Kernland haben die Gemeinden daher beschlossen, individuelle Gesundheitsgespräche anzubieten, um allen Einwohnern die Möglichkeit zur Gesundheitsförderung zu bieten.

Die Gesundheitsgespräche werden von den Community Nurses (Diplomierte Pflegepersonen) durchgeführt. Es können erste Fragen zu Beschwerden oder Krankheiten diskutiert werden, aber auch Wünsche geäußert werden. Die Community Nurses unterstützen aber auch Menschen welche bereits erkrankt sind, indem sie maßgeschneidert für die jeweiligen Situationen, beraten und Unterstützungsleistungen organisieren.

Besonders für pflegende Angehörige bieten die Gesundheitsgespräche eine wertvolle Möglichkeit, auch einmal den Fokus auf sich selbst zu richten und wertvolle Informationen für die Betreuung und Pflege ihrer Angehörigen zu erhalten.

Die Teilnahme an den Gesundheitsgesprächen ist **kostenfrei**, da die Kosten vom Bundesministerium für Gesundheit und den Gemeinden des Waldviertler Kernlands getragen werden.

"Gönnen auch Sie sich ein Gesundheitsgespräch - sind Sie es sich wert!" Interessierte können sich bei den **Community Nurses unter 02872 2007 921**

SCHNEERÄUMUNG - der nächste Winter kommt bestimmt!

Anrainerpflichten

Wir erinnern die Liegenschaftsbesitzer wieder an ihre gesetzliche Verpflichtung zur Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen, die entlang des Hauses bzw. Grundstückes führen.

Auch wenn die Räumung und Streuung der Straßen und Gehsteige größtenteils von der Gemeinde durchgeführt wird, sind die Grundeigentümer im Ortsgebiet nicht von der Verpflichtung entbunden, die Gehsteige in der Zeit zwischen 6 und 22 Uhr schnee- und eisfrei zu halten. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu streuen.

Schneestangen

Die aufgestellten Schneestangen sind für den Winterdienst eine sehr wichtige Einrichtung.
Die Bevölkerung wird gebeten, vermehrt das Augenmerk auf umgefallene bzw. fehlende Schneestangen zu richten. Beschädigte Schneestangen sind beim Gemeindeamt zu melden. Wer eine derartige Straßeneinrichtung beschädigt und diese Sachbeschädigung nicht meldet, macht sich strafbar!

Keine Schneeablagerung auf öffentlichem Gut

Schnee von privaten Grundstücken, Haus- und Garteneinfahrten darf nicht auf die Straße geschaufelt oder gefräst werden. Auf die Straßen geschaufelter Schnee wird durch Räumfahrzeuge wieder auf die nächsten Einfahrten verfrachtet. Außerdem sind Grundeigentümer verpflichtet, die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung entfernten Schneeräumgutes auf ihrem Grundstück ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Durch überhängende Sträucher und Äste wird die Schneeräumung oft behindert. Haus- und Grundbesitzer auch entlang der Güterwege werden ersucht, Regulierungsschnitte vorzunehmen, um das Lichtraumprofil entlang der Straße beidseitig freizuhalten (mind. 60 cm von der Grundgrenze der Straße).

Die Marktgemeinde Albrechtsberg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Straßen und Wege möglich ist.

Albrechtsberg ist Energie-Vorbild-Gemeinde

Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz sind in unserer Gemeinde wichtiger denn je. Dazu braucht es ein konsequentes und lückenloses Monitoring der Energieverbräuche in der Gemeinde.

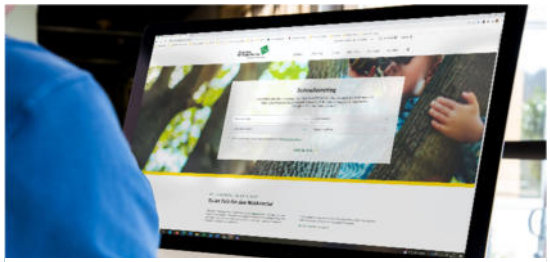
Grundlage für den Erhalt dieser Auszeichnung war ein Energiebericht, der von Herrn **Andreas Lackner**, dem Energiebeauftragten der Gemeinde, erstellt wurde. Das zentrale Instrument zur Erfassung und Auswertung der Energieverbräuche ist die Energiebuchhaltung, die von unserer Kassenverwalterin **Gerlinde Martin** geführt wird. Die Energiebuchhaltung dient der Gemeinde als Entscheidungsgrundlage für Gebäudesanierungen, Umstellung auf erneuerbare Energien und zur Erreichung der Klimaziele 2030.

DI Gottfried Steinkogler, der e5-Betreuer im Waldviertel, gratuliert **Bürgermeister Franz Rosenkranz** zur Auszeichnung als Energie-Vorbild-Gemeinde.

DAS Waldviertel Portal

Die neu überarbeitete Webseite der 56 „Wohnen im Waldviertel"-Gemeinden informiert Sie umfassend über Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region. Auch unsere Gemeinde stellt sich hier als attraktiver Standort vor!

56 Gemeinden des Vereines Interkomm stellen Ihnen umfassende Infos zum Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel zur Verfügung. Auf der gemeinsamen Webseite **www.wohnen-im-waldviertel.at** ist es ganz einfach möglich, die Region in ihrer Vielfalt kennenzulernen. Auch Sie als Waldviertler:in werden garantiert Neues entdecken! Seit kurzem erstrahlt diese Webseite im neuen Glanz! Optisch frischer gibt sie optimale Orientierung zu der Fülle an Informationen. Das Portal wurde zum einen inhaltlich ausgebaut und mit neuen Funktionen ausgestattet, zum anderen wurde es auf den neuesten Stand der Technik gebracht und ist am Smartphone nun noch besser zu bedenen.
Neben der Möglichkeit, nach **Baugründen**, **Immobilien** und **freien Jobs** zu **suchen**, erhalten Sie hier eine Vielzahl an **Infos** zum Wohnumfeld, **zur Infrastruktur** und Lebensqualität. Kindergärten, Nahversorger, Ärzte, Erreichbarkeiten, Freizeitangebote und vieles mehr werden hier sichtbar.
Als Unternehmer:in, Gastronom:in, Lebensmittelproduzent:in, Nahversorger:in, Verein, Freizeitanbieter:in, E-Tankstellen-Betreiber:in oder Anbieter:in im Medizinisch-therapeutischen Bereich in den 56 Gemeinden können Sie auf der Webseite **Ihr eigenes Angebot** einmelden und können es so auf dieser Webseite **kostenfrei präsentieren**.
Auch das Inserieren eigener **Immobilien und Baugründe** ist unentgeltlich möglich, um diese **erfolgreich** zu **verkaufen** oder zu **vermieten**.
Begeisterte Waldviertler:innen können sich hier **als „Botschafter:in"** für die Region **registrieren** und sind damit Teil einer starken Community! Schauen Sie vorbei!
Und vergessen Sie dabei nicht, den „Wohnen im Waldviertel"-**Newsletter** zu abonnieren, um so **vier bis fünf Mal im Jahr** Infos über Menschen und Betriebe, Projekte und Entwicklungen, Immobilien und freie Jobs zu erhalten.


Das Waldviertel Portal gibt Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region.

Unter **www.wohnen-im-waldviertel.at/Albrechtsberg** können Sie ohne Umwege unsere Gemeindeangebote in allen drei Bereichen WOHNEN, ARBEITEN und LEBEN sowie in den NEWS durchsehen. Betriebe können diese URL auf der eigenen Webseite einbauen, damit sich interessierte künftige Mitarbeiter:innen über den Standort informieren können. Am besten gleich ausprobieren.

IN EIGENER SACHE – die Redaktion informiert!

Liebe Leser!
Damit unsere Gemeindezeitung auch im nächsten Quartal wieder pünktlich erscheinen kann, ersuchen wir Sie, als **Abgabetermin Montag, 04. Dezember 2023,** einzuhalten. Falls Sie einen Artikel in der Gemeindezeitung veröffentlicht haben wollen, bitten wir folgende Vorgaben unbedingt einzuhalten:

- Fristgerechte Übermittlung an die E-Mail Adresse: gemeinde@albrechtsberg.at
- Dateiformat: Microsoft Word Document (.docx) (Fotos bitte getrennt als eigene Datei übermitteln)
- Keine speziellen Layouts und Sonderformatierungen verwenden!
- Für private Einschaltungen (Gratulationen usw.) ersuchen wir ebenfalls um fristgerechte Bekanntgabe.

Datenschutzhinweis für Fotos in der Gemeindezeitung

Wenn Sie uns Bilder oder sonstige personenbezogene Daten übermitteln, bitten wir Sie im Sinne des Datenschutzes darauf zu achten, dass die Daten nur mit der nachweislichen Einwilligung der betroffenen Personen veröffentlicht werden dürfen. Wir gehen demnach davon aus, dass Sie diese Einwilligungen vor der Übermittlung der Daten an uns eingeholt haben. Hinweis: Die Einwilligung kann auch mündlich gegeben werden; sie muss jedoch immer nachweislich und freiwillig erfolgen.

Neues vom UNION Sportverein Albrechtsberg

Nach dem Meistertitel in der letzten Saison startete man mit großer Zuversicht in die Mission 1. Klasse Waldviertel.

Mit Ondrej Ficek (CZE) und Sebastian Berger (Stein) darf Trainer Jochen Markel zwei neue Defensivspieler im USVA-Kader begrüßen.

Die gute Form aus der Vorsaison nahm man dann auch in die Vorbereitung mit, wo man beim Gebietsligisten aus Kottes ein 2:2 erreichte. Dass mit der Albrechtsberger Offensive auch in der 1.Klasse zu rechnen sei, wurde bei den Spielen gegen Fels (5:0) und Stein (8:3), bravourös unter Beweis gestellt. Im Meistercup-Spiel gegen den Liga Konkurrenten Waldhausen hatte man nach einer guten Leistung mit 4:7 jedoch das Nachsehen.

Im Saisonauftaktspiel in Weitra machte man genau dort weiter, wo der USVA in der Meistersaison in der 2.Klasse aufgehört hat. Durch 2 Doppelpack der Krcmarik Brüder wurde Weitra mit 5:1 vom Platz geschossen. Im darauf folgen dem ersten Heimspiel gegen Litschau verschenkte man ein klare Halbzeitführung, der immer stärker werdende Gegner drehte das Spiel im zweiten Abschnitt und setzte sich am Ende mit 4:2 durch. Im dritten Spiel nach dem Wiederaufstieg setzte man abermals ein Ausrufezeichen und bezwang Vitis mit großen Kampfgeist 1:0. Im vierten Saisonspiel gegen den USC Hartl Haus holte man sich bereits den dritten Sieg. Der USC wurde mit 3:1 auf die Heimreise geschickt. Mit breiter Brust reiste man zum Vizemeister nach Gastern. Der ersatzgeschwächte Vizemeister vergab in der ersten Hälft einige gute Chancen. Nach Wiederanpfiff erzielte Benedikt Kühtreiber mit einem wunderschönen Weitschuss das 1:0, die Gegenwehr war damit gebrochen und so konnte auch dieses Siel mit 4:1 gewonnen werden. In der 6.Runde traf man auf den Gegner des Meistercupspiels Waldhausen. In einem sehr rasanten Spiel stand es lange Zeit 1:1, kurz vor dem Ende (89min) ging Waldhausen durch einen Stellungsfehler mit 2:1 in Führung. Jeder glaubte bereits das Spiel sei nun entschieden, doch Lukas Krcmarik versenkte nur 2 Minuten später einen volley Schuss im Tor. Mit diesem Traumtor kam es zu einer gerechten Punkte Teilung. Nach der ersten Hälfte der Herbstmeisterschaft steht der USVA mit 4 Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage gemeinsam mit Kautzen an der Tabellenspitze. Ebenso zu erwähnen ist die hervorragende Leistung unserer Reservemannschaft, die mit 5 Siegen und einem Unentschieden von der Tabellenspitze lacht.

Tabelle KM:	1. Kautzen	6.	16:8	13
	2. **USVA**	6.	17:9	13

SV Weitra – ***USVA***	1:5 (Reserve 0:3)
USVA – USC Litschau	2:4 (Reserve 3:2)
SV Vitis – ***USVA***	0:1 (Reserve 3:3)
USVA – USC Hartl Haus	3:1 (Reserve 4:0)
USV Gastern – ***USVA***	1:4 (Reserve 0:2)
SV Waldhausen – ***USVA***	2:2 (Reserve 0:8)

Tabelle Reserve:	1. **USVA**	6.	23:5	16
	1. **Vitis**	6.	23:5	16

Tore: Krcmarik Lukas 7, Krcmarik Michal 3, Teufel Martin 3, Jakub Kuznik 2, Ondrej Ficek 1, Kühtreiber Benedikt 1

union sportverein ALBRECHTSBERG

Patronanz: Autohaus Schlager GmbH - Pöggstall, Gartengestaltung Reinhard Laher - Neuhof
Ballspende: Gerhard Geyer - Gillaus, Schnait Oskar - Großreinprechts
Tombola: Waldland GmbH - Oberwaltenreith, Obst u. Weinbauschule Krems

Kampfmannschaft

v.l.n.r.: stehend: Joachim Praher, Florian Haidl, Christian Strasser, Michal Krcmarik, Lukas Krcmarik, Lukas Weber, Sebastian Haidl, Markus Gromann, Martin Teufel, Manuel Rieder, Jakub Kuznik, Nikolay Ivanov, Stefan Fuchs, Erich Braun (Obmann), Stefan Hackl
v.l.n.r.: sitzend: Jochen Markel (Trainer), David Strasser, Benedikt Kühtreiber, Simon Wansch, Gabriel Donabaum,Rafael Öttl (C), Michael Unerfusser, Ondrej Ficek

Reservemannschaft

v.l.n.r.: stehend: Manfred Praher, Maximilian Öhlzelt, Andreas Jager, Matthias Hackl, Lukas Weber, Pascal Haidl, Maximilian Haidl, Manuel Rieder, Sebastian Haidl, Andreas Stromaier, Dominik Haidl Stefan Fuchs, Erich Braun (Obmann)
v.l.n.r.: sitzend: Christian Strasser, Reinhold Haider, Florian Ottendorfer, Sebastian Öhlzelt, Simon Wansch, Michael Unerfusser, Robin Klaffel, Elias Hagmann, Florian Schneemann

meisner

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS GANZ IN IHRER NÄHE.

So schön wie Österreich. **Die Austria Modelle von Volkswagen**

Symbolbild

Die Einsteiger Modelle von Volkswagen sind zurück.
Abgestimmt auf die österreichischen Wünsche und Bedürfnisse sind folgende Modelle als Austria Modelle ab sofort bei uns konfigurierbar:

Der **Polo Austria**: Stilvoll. Sportlich. Österreichisch.
Bereits ab € 16.990,-[1].

Der **Taigo Austria**: Authentisch. Modern. Österreichisch.
Bereits ab € 19.990,-[1].

Der **T-Roc Austria**: Souverän. Zuverlässig. Österreichisch.
Bereits ab € 21.490,-[1].

Sie alle überzeugen mit einer umfangreichen Serienausstattung und einem perfekten Preis-Leistungs-Verhältnis.
Entdecken Sie jetzt die Austria Modelle und Ihre Vorteile.

1. Alle Preise und Boni sind unverbindl., empf., nicht kartell. Richtpreise inkl. NoVA u. MwSt. Nur für Privatkunden. Listenpreis abzüglich € 500,- Porsche Bank Bonus bei Finanzierung eines Polo Austria und Taigo Austria, bzw. € 1.000,- bei T-Roc Austria und ID.4 Pure Performance Austria über die Porsche Bank sowie € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer vollKASKO Versicherung über die Porsche Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Aktion gültig bis 31.12.2023 (Kaufvertrags-/Antrag- und Zulassungsdatum). Mit keinen weiteren Aktionen kombinierbar. Stand 07/2023.

meisner

Spitzer Straße 37
3631 Ottenschlag
02872 7292
vw.audi.meisner@wvnet.at
www.meisner.at

Kundendienst
Montag bis Freitag von 7:45 bis 12:00 Uhr
und von 13:00 bis 16:45 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Verkauf
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
und von 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr